

14. Oktober 2011

Geschäftsführer tödlich verunglückt

Oberbürgermeister drückt seine Anteilnahme aus

Wie die DB Fahrzeuginstandhaltungs- GmbH Dessau informierte, ist der Geschäftsführer des Unternehmens, Hans-Peter Michlitz, am Dienstag dieser Woche tödlich verunglückt.

Im Namen der Stadt Dessau-Roßlau übermittelt Oberbürgermeister Klemens Koschig den Angehörigen des Verstorbenen sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Traditionsunternehmens seine aufrichtige Anteilnahme.

„Herr Michlitz hat sich außerordentliche Verdienste um die Entwicklung des Unternehmens, aber auch um das gesellschaftliche Leben in unserer Stadt erworben“, bringt das Stadtoberhaupt seine Trauer zum Ausdruck. „Er war in verschiedenen Gremien der Stadt, wie z. B. im Wirtschaftsbeirat, tätig. Sein Wort hatte großes Gewicht, seine vielfältigen Erfahrungen werden dem Unternehmen wie auch der Stadt Dessau-Roßlau außerordentlich fehlen“, so Koschig.